

## **Bericht zur Jahresversammlung des Fördervereins der Schule im Augustental 2014**

Der Bericht des Vorsitzenden zeichnete ein sehr positives Bild des aktuellen Schuljahres. Der Verein durfte sich über zusätzliche Einnahmen freuen, die sogleich nachhaltig investiert wurden. Mit den 1.715 Euro der Stiftung der Förde Sparkasse wurden Musikinstrumente angeschafft. Weitere größere Anschaffungen waren bspw. die Ausstattung der Schule mit 30 Laufshirts oder einem Satz Fußballtrikots für die Schulmannschaften.

Einziges Wehmutstropfen war der Rückgang von 116 auf 111 Mitglieder. „Das ist bei 600 Schülern zu wenig“, findet der 1. Vorsitzende Matthias Holzum. „Wir wünschen uns, dass unsere Arbeit von einer breiten Mehrheit getragen wird – denn jeder Schüler an dieser Schule profitiert mehrfach in seiner Schullaufbahn von unserer Arbeit.“

Trotzdem ist das Vereinskonto besser ausgestattet als in den Vorjahren. Das Geld soll sinnvoll an der Schule eingesetzt werden. Dafür wurden auf der Jahresversammlung Ideen entwickelt, die jetzt von Schule und Verein gemeinsam geprüft und realisiert werden sollen. „Vor gut einem Jahr entstand hier die Idee des Spendenlaufs, den wir dann sehr zügig und erfolgreich umgesetzt haben“, hofft Matthias Holzum auch für das kommende Schuljahr auf die Realisierung neuer Projekte. Ronald Vahldiek von der Schulleitung konnte dazu berichten, dass Arbeitsgruppen mit den Themen „Musik-AG“ und „Schulhofgestaltung“ gegründet wurden, damit die jeweils 3.750 Euro vom Spendenlauf 2013 für das Schulleben gewinnbringend eingesetzt werden.

Der gesamte Vorstand wurde in seinen Ämtern bestätigt. Engagierte Eltern sind weiterhin herzlich eingeladen sich im Förderverein einzubringen und das Schulleben mit zu gestalten.

---